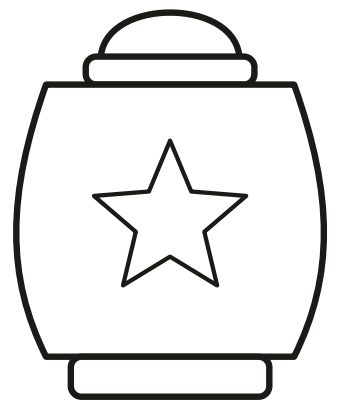


Ich geh mit meiner Laterne

Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne,
und unten, da leuchten wir.
Mein Licht ist aus, wir gehn nach Haus,
rabimmel, rabammel, rabum.



Volkslied, 19. Jahrhundert (Verfasser unbekannt)

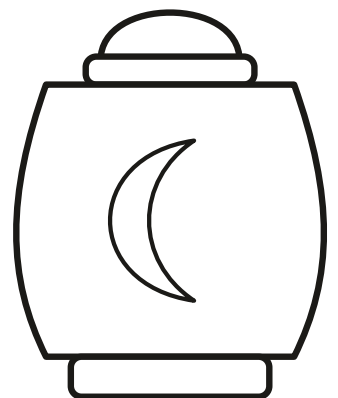
Sankt Martin

Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
sein Roß, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee, da saß ein armer Mann,
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.
"O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bittre Frost mein Tod!"

Sankt Martin zog die Zügel an,
das Roß stand still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

Sankt Martin gab den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil
hinweg mit seinem Mantelteil.



Volkslied, um 1900, Rheinland (Verfasser unbekannt)



Das komplette Paket

finden Sie auf trovona.eu/de/printable/martin-laternenlieder-de

Diese kostenlosen Seiten stammen aus
Laternenlieder zum Ausdrucken: Liederzettel Sankt Martin
4 Seiten in einem PDF, fertig zum Ausdrucken zu Hause.



Scannen, um die Seite zu öffnen